

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 „ „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 „ „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,
Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd. XLVII.

ZÜRICH, den 10. März 1906.

N^o 10.

Schulhaus-Neubau Nieder-Gösgen.

Konkurrenz-Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Schulgemeinde Nieder-Gösgen eröffnet hiermit Konkurrenz über die Ausführung der Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit und Savonnière) und die Zimmerarbeiten, sowie über die Eisenlieferung.

Bezügliche Pläne und Eingabeformulare mit Akkordbedingungen liegen auf dem Bureau der Unterzeichneten zur Einsicht und Benützung auf. Die Offerten sind bis 22. März 1906 an Herrn Gemeindevorstand Wyser in Nieder-Gösgen mit der Aufschrift «Preisangebots für Schulhausneubau Nieder-Gösgen» verschlossen einzusenden.

Baden, den 5. März 1906.

Dorer & Fächslin, Architekten.

Eidg. Polytechnikum.

Für die Architektenschule des eidg. Polytechnikums wird ein ständiger

Assistent

gesucht, dessen ganze Arbeitskraft im Interesse der Schule verwendet werden soll und der unter andern die Bibliothek der Abteilung und das Aufzeichnen der Studienskizzen der Exkursionen zu besorgen hat. Ehemalige Studierende der Architektenschule werden bei der Bewerbung in erster Linie berücksichtigt.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen bis spätestens den 15. März 1906 dem Unterzeichneten einzureichen, der über die Anstellungsbedingungen Auskunft erteilt.

Zürich, den 26. Februar 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.

Gesucht zu baldigem Eintritt ein polytechnisch gebildeter

Bauingenieur

mit mehrjähriger Praxis zur Projektierung und Ueberwachung der Bauausführung, Abrechnung etc. von neuen Kreuzungsstationen und Stationserweiterungen.

Gehalt 300 bis 400 Fr. monatlich.

Anmeldungen beliebe man an unterzeichnete Verwaltung zu richten unter Einreichung allfälliger Zeugnisse über Befähigung und frühere Betätigung.

Bern, den 28. Februar 1906.

**Direktion der
Thunerseebahn und Bern-Neuenburg-Bahn.**

Kreisingenieur-Stelle.

Die Stelle eines kanton. Kreisingenieurs ist auf 1. Mai 1906 neu zu besetzen. Besoldung 4200—5800 Fr. Ueber die mit der Stelle verbundenen Obliegenheiten erteilt der Kantonsingenieur (Obmannamt, Zimmer No. 36) Auskunft.

Anmeldungen sind bis 24. März 1906 bei der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Zürich, den 6. März 1906.

Für die Direktion der öffentl. Bauten:

Der Sekretär: **Dr. E. Klöti.**

**Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt
sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Mattenhofstr. 37.**

Eidg. Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidg. Polytechnikums sind auf Beginn des Sommersemesters 1906 (17. April) folgende Stellen neu zu besetzen:

**eine Assistentenstelle für Vermessungskunde;
eine Assistentenstelle für Vermessungsübungen und für
Ausgleichungsrechnung.**

Die Bewerber müssen im Besitz des Diploms als Ingenieur sein und sich über einige Praxis im Vermessungswesen ausweisen.

Besoldung Fr. 2000 bis 2500 per Jahr.

Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen curriculum vitae bis 25. März d. J. dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzenden Stellen erteilen wird.

Zürich, den 5. März 1906.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:

Dr. R. Gnehm.

Für das Baubureau des Neubaus der Luzerner Kantonalbank werden ein tüchtiger und erfahrener

Architekt,

sowie ein technisch gebildeter und in der Leitung grosser Bauten geübter

Bauführer

mit Eintritt spätestens 15. April a. c. **gesucht.**

Die Anstellungsdauer wird zirka zwei Jahre, der Gehalt des Architekten 300 bis 400 Franken und derjenige des Bauführers 200 bis 300 Franken pro Monat betragen.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen bis 15. März künftig zu richten an das

Baudepartement des Kantons Luzern.

Luzern, den 5. März 1906.

NEUE LOGARITHMISCHE TABELLEN

zur Berechnung der

Balken, Säulen, Ueberfällen und Kanälen

von P. MOREL, Ing., ZÜRICH.

Schul-, Gemeindehaus u. Turnhalle Staffelbach (Aargau).

Ueber die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gips- und Steinhauerarbeiten (Staffelbachersandstein, Granitstein und Kunststeine), sowie über Eisenlieferung, Schmiedearbeiten, eiserne Rollläden im Archiv, Turmuhr und Sonnerie wird Konkurrenz eröffnet.

Die Eingabeformulare können vom 12. März an auf dem Bureau des Unterzeichneten bezogen werden, wo auch die Pläne und Vertragsvorschriften vom 12.—21. März, je nachmittags 2—6 Uhr zur Einsicht aufliegen.

Die Offerten sind spätestens bis 24. März überschlossen und mit der Aufschrift «Schulhausneubau Staffelbach» an den Präsidenten der tit. Baukommission, Herrn Friedensrichter Gugelmann in Staffelbach einzusenden.

Aarau, den 6. März 1906.

Arn. Müller-Jutzeler, Architekt.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Ausführung der **Verputz- und Gipserarbeiten** im neuen **Aufnahmegebäude des Personenbahnhofes Basel** (glatter Wand und Deckenverputz und Deckengesimse in den Pavillons) wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Uebernahmsbedingungen sind im Bureau der Bauleitung, Wallstrasse 19, II. Stock, zur Einsicht aufgelegt, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten sind bis **19. März 1906** abends, verschlossen mit der Aufschrift: «Verputz- und Gipserarbeiten für das Aufnahmegebäude Basel» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 27. Februar 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizer. Bundesbahnen.

Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber die Lieferung und Aufstellung je einer **Brückenwaage** von 6,50 m Länge und 30 t Wiegefähigkeit ohne Geleiseunterbrechung, für 1 m Spur passend, für die Stationen Alpnachdorf und Sarnen, wird Konkurrenz eröffnet.

Die Submittenten werden eingeladen, Zeichnungen samt Angeboten verschlossen unter der Bezeichnung: „**Brückenwaagen für Alpnachdorf und Sarnen**“ bis **21. März 1906** der Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen in Basel einzureichen.

In den Preisen müssen inbegriffen sein: Lieferung der Waagen franko und zollfrei Bestimmungsort, Montieren, je 1 Registrierapparat von 1 kg zu 1 kg druckend und 1 verschliessbarer, bis zum Boden reichender Blechschuttkasten.

Basel, den 1. März 1906.

Kreisdirektion II
der schweizerischen Bundesbahnen.

Kanalisation Glarus.

Der Gemeinderat eröffnet hiemit Konkurrenz über die Lieferung nachfolgender **Eisengarnituren** für die Nebenanlagen des dritten Bauabschnittes der Neukanalisation.

1. 75 Stück gewöhnlicher Schachtdeckel 81/81 cm für Einsteigschächte (Zürchermodell), Gewicht zirka 250 kg mit eingedrehtem Deckel.
2. 6 Stück Ventilationsdeckel mit Schlammeimern und Aufhängstangen, sonst analog Nr. 1.
3. 40 Stück Schlamm-sammlerdeckel 49/49 cm, Gewicht zirka 45 kg.
4. Strassenröste 40/46 cm (Modell Rondez), 30 Stück, zirka 55 kg schwer.
5. 70 Stück Bogenröhren für die Ableitungsröhren der Schlamm-sammler, 140 mm äusserer Durchmesser.
6. Spülschieber mit Metalleinlage und Kettenaufzug in die Spülschächte, 14 Stück 30/45 cm weit, 1 Stück 40/60 cm.
7. 700 Stück Steigrohren aus Schmiedeeisen, 20 mm dick und rund, Stablänge 75 cm.

Die Artikel sub 1—5 sind geteert zu liefern.

Die betreffenden Normalpläne liegen in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf und sind verbindliche Eingaben schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift «Kanalisation Glarus» spätestens bis zum 18. März a. c. dem Präsidenten der gemeinderätlichen Baukommission, Herrn K. Luchsinger-Trümpy in Glarus, einzureichen.

Glarus, den 1. März 1906.

Schweizerische Bundesbahnen.

Kreis II.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erstellung eines Güterschuppens mit Rampe und Ueberdachung eines Teiles derselben auf der **Station Laufen** wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Plan und Uebernahmsbedingungen können im Bureau des Oberingenieurs Basel, Leimenstrasse 2, Erdgeschoss, eingesehen werden, wo auch die Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmsofferten sind bis **21. März 1906** mit der Aufschrift «Güterschuppen Laufen» der unterzeichneten Direktion einzureichen.

Basel, den 3. März 1906.

Kreisdirektion II
der Schweizer. Bundesbahnen.

Offene Stelle.

Bei der Bauverwaltung der Stadt **Olten** ist die Stelle eines

Hochbautechnikers

zu besetzen. Verlangt wird tüchtige theoretische Vorbildung und mehrjährige Praxis als Bauleiter. Anfangsgehalt Fr. 3000.—.

Nähere Auskunft erteilt die Bauverwaltung. Anmeldungen, begleitet von einem curriculum vitae und Ausweisen über Studien und bisherige Praxis sind bis den 20. März an die Stadtkanzlei Olten zu richten.

Olten, den 5. März 1906.

Die Bauverwaltung.

Westschweizer. Technikum in Biel.

Fachschulen:

1. Die Uhrenmacherschule mit Spezialabteilung für Rhabilleure und Remonteurs;
2. Die Schule für Maschinentechniker, Elektrotechniker, Monteure, Klein- und Feinmechaniker;
3. Die Bauschule;
4. Die Kunstgewerbe-, Gravier- und Ciselierschule mit Spezialabteilung für Uhrenschalendekoration;
5. Die Eisenbahn- und Postschule.

(Der Eintritt in die letztere findet nur im Frühling statt.)

Unterricht deutsch und französisch.

Im Wintersemester: Vorkurs zur Vorbereitung für den Eintritt im Frühling.

Aufnahmsprüfungen den 23. April, morgens 8 Uhr, im Technikumsgebäude. Beginn des Sommersemesters den 25. April 1906. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten. Schulprogramm gratis.

Biel, 2. März 1906.

Der Präsident der Aufsichtskommission:
Aug. Weber.

Kantonales Technikum in Burgdorf.

Fachschulen für Hoch- und Tiefbau, Maschinen- und Elektrotechnik, Chemie. — Das Sommersemester 1906 beginnt **Dienstag den 24. April** und umfasst an allen Abteilungen die I., III. und V. Klasse. — Die **Aufnahmsprüfung** findet **Montag den 23. April** statt. — Anmeldungen sind bis zum 15. April der **Direktion des Technikums** einzureichen, welche zu weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Die Stelle des Depotchefs

der Vesuvbahn

ist zu besetzen. Gehalt 250 Franken monatlich und freie Wohnung. Bewerber, welche schon in ähnlichen Stellungen tätig gewesen sind und mit dem Betriebe von elektrischen Zahnradbahnen vertraut sein sollen, haben sich zu melden bei **Direktor Färber**, Adresse Thos. Cook & Son in Neapel.

Techn. Bureau

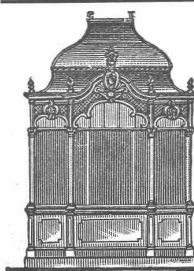
im Kanton Bern empfiehlt sich den Herren **Ingenieuren und Geometern** für Anfertigung von **Kopplaturen**, Ausarbeiten und Anfertigen von **Kataster-, Projekt- und Uebersichtsplänen**, sowie für **Feldaufnahmen**, wie Kurvenpläne, Nivellements etc. Sorgfältige und exakte Arbeit wird zugesichert. — Offerten sub K. 387 L. erbeten an

Keller-Annoncen, Luzern.

Zementröhren-Formen

H. Kieser, Zürich.

Diplom der schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
Diplom I. Kl. der kantonalen Gewerbeausstellung Zürich 1894.
Silberne Medaille der schweiz. Landesausstellung Genf 1896.



Kullmann & Lina, Frankfurt a. M.

Spezialfabrik für sanitäre Anlagen.

Eiserne Bedürfnis-Häuschen.

Pissoir-Anlagen für Oelung wie Bewässerung.

Kloset-Anlagen, Schwemmrohr-, Tonnen-, Wasser- und Torfmüll-Systeme.

Zentralheizungen. Wasserleitungen. Bade-Anlagen.

Hotel-Referenzen:

Grand Hotel Excelsior, Rom

90 Appartement-Bäder etc.

Grand Hotel Florenz

Grand Hotel National, Luzern

Grand Hotel Sestri-Levante

Grand Hotel Pisa

Grand Hotel de la Ville, Florenz

Grand Hotel du Cap Ampeglio,

Bordighera

Grand Hotel Axenstein

Grand Hotel Kurhaus Brünig

Grand Hotel Axenfels

Grand Hotel Jungfrau, Interlaken

Grand Hotel du Righi Vaudols, Gilon

Grand Hotel Rigi-Kaltbad

Grand Hotel Terrasse, Engelberg

Grand Hotel Winterhaus, Engelberg

Grand Hotel Jungfraublick, Interlaken

Grand Hotel d'Italie, Florenz

Grand Hotel Neapel

Hotel Suisse, Rom

Hotel Hassler, Rom

Hotel Eden, Nervi

Hotel Savoy, Rom

Palace-Hotel, Rom

Park-Hotel, Vitznau

Park-Hotel, Brunnen

Hotel Fluelapost u. Sporthotel, Davos

Hotel Belvédère, Gletsch

Hotel Royal, Bordighera

Hotel Beausite, Rom

Hotel Schweizerhof, Basel

Hotel Rigi, Luzern

Hotel Schwanen, Luzern

Hotel Euler, Basel

Hotel Eden, Weggis

Hotel Metropole, Molland

Hotel Rhonegletscher, Gletsch

Hotel de la Grande Bretagne, Nizza

Hotel Adler, Brunnen

Hotel Waldstätterhof, Brunnen

Hotel Drossel, Brunnen

Hotel Castagnola, Lugano

Hotel-Kurhaus Nünalphorn

Hotel-Kurhaus Lungern

Hotel Rütliblick, Morschach

Hotel Rigi, Vitznau

Park-Hotel, Gilon

Hotel Müller, Gersau

Hotel-Pension Tivoli, Luzern

Hotel Bellevue, Brunnen

Hotel Gerber-Terminus, Aarau

Hotel Central, Lugano

Hotel Gotthard, Luzern

Hotel des Balances, Luzern

Hotel Union, Luzern

Hotel Victoria, Oberhofen (Thun)

Pension Splendide, Luzern

Pension Waldheim, Vitznau

Pension Belvédère, Luzern

Pension Aplanalp, Brünig

Pension Rlichemont, Luzern

Pension Felsberg, Luzern

Wir installieren nach dem englischen und amerikanischen Installations-System und verfügen über eine grössere Anzahl ganz erstklassiger Spezial-Monteurs und Spezialisten für Bleiarbeiten.

Geiger & Muri Luzern.

Vertretungen:

Mailand — Rom — Nizza

Spezialisten

für komplette Installationen von
Bädern, Closets, Toiletten
und Warmwasser-Anlagen.

Spezial-Liste

über zirka

100 Villen,
Spitäler,
Bahnhöfe
etc.

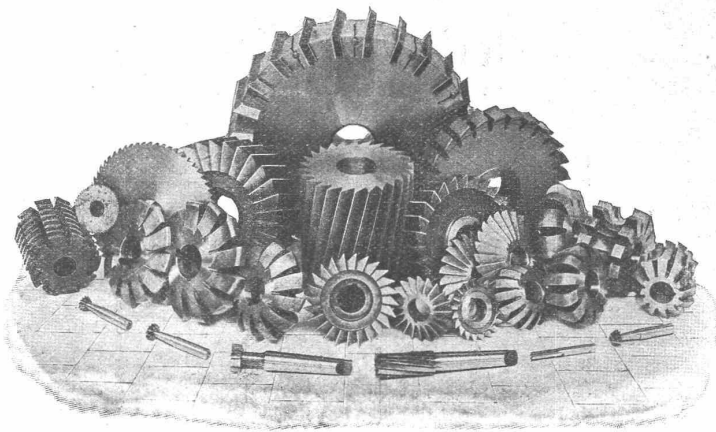
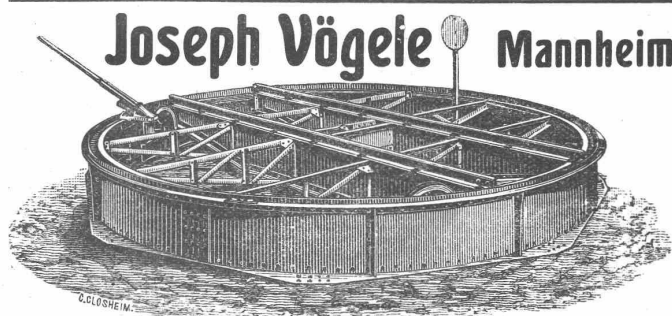
Ludw. Læwe & Co.Akt.-Ges. **BERLIN NW.,**
HuttenstrasseGeneral-  Vertreter

für die

Schweiz:

R. FALKNER,

Ingenieur,

LIESTAL.Im Gebrauch
über 500,000 m²**E. Séguins Euböolithbelag***Garantierte Ausführung durch eigene Arbeiter.**Generalvertreter: Felix Beran, Zürich.***Joseph Vögele Mannheim**

liefert seit 1842:
 Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;
 Federungenweichen, Patent Bochumer Verein.
 Herzstücke; Kreuzungen;
 Drehscheiben und Schlebebahnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb.
 Rangierwinden, Spills, elektr. angetrieben,
 Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

W. Wolf, Ing., Zürich.**GEBRÜDER SCHOLL, ZÜRICH**

Gegründet 1865

Spezialgeschäft für gute Schreib- u. Zeichenwaren

Fraumünsterstr. 8

Wir empfehlen:

Zeichentische u. Lichtpausapparate


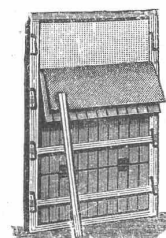
in verschiedenen bewährten Konstruktionen.

Präzisions-Reisszeuge,

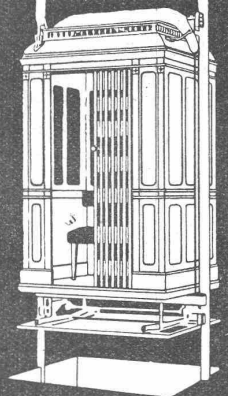
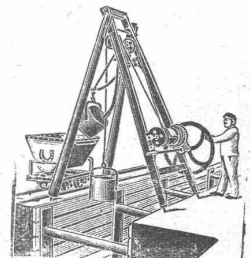
Aquarellfarben in Stücken, Tuben und Näpfchen,
 farbige Ausziehtuschen, Pinsel,
 Eisenbahnraden, Reduktionsmassstäbe.

Ia. Zeichen- und Pauspapiere,

Ia. Lichtpauspapiere, Millimeterpapiere, Bristolkartons, Farbige Kartons z. Aufziehen von Plänen, Skizzierblocks, Aquarellblocks.

Radiergummi „Pythagoras“. Direkter Import echt chines. Perlтусche.**OCCASION.****Kassenschrank**, neuester Konstruktion, zu verkaufen.Offerten unter Chiffre Z. M. 1637 an **Rudolf Mosse, Zürich.**Fensterfabrik
und Glaserei**J. G. KIEFER**Werkstätte und Bureau:
Seefeldstrasse 153**ZÜRICH V**

2894 TELEPHON 2894

Alleiniger Inhaber des
Schweiz. Patentes Nr. 27008
für moderne**Oberlichtscheren.****Willi Sohn
CHUR****SPECIALITÄT
AUFZÜGE****Geräte & Werkzeug**für Bauausführung
für Gas- & Wasserleitung etc.**Fördervorrichtung**mit selbsttätig. Aus- oder Zurück-
bringung der Fördermasse.**Bopp & Reuther, Mannheim.**

Wanner & C^{ie}, Horgen

Spezial-Abteilung für baugewerbliche Isolirungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

Zur Isolirung von:

Ziegel-, Schiefer-, Metall- und Holzzement-Dächern;
Massivdächern aller Art, Betondächern etc.;
Massiven Mauern und Fachwerk-Wänden;
Feuchten Wänden und Untergeschossräumen;
Gewölben und Fussboden;
Scheidewänden und Fensternischen;
Kühlräumen, Eis- und Lagerkellern.

Zur Herstellung von:

Elastischen und schalldämpfenden Fussboden-Unterlagen
für Linoleum;
Leichten, freitragenden Scheidewänden;
Zwischendecken und Deckenverschalungen;
Warm- und Kaltluft-Kanälen für Heizungs- und Ventilations-
Anlagen;
Telephonzellen.

Als selbständiges Bauelement für

Wohnhäuser, Villen, Stallungen, Personen- und Lagerhallen, Remisen, ambulante Lazarette,
Sanatorien, Baracken, Wärterhäuschen, Pavillons, Schutzhütten etc.

Hohe Isolirwirkung

gegen

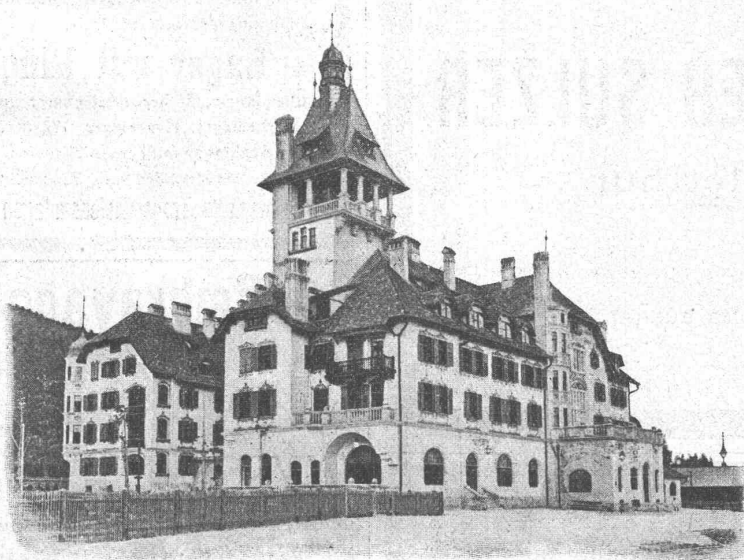
Wärme, Kälte, Schall und Feuchtigkeit.

Tausende von
Referenzen und Zeugnissen
aus allen Ländern.

Eigenes
Architektur-Bureau
zur Konstruktion
von
Korksteinbauten.

Langjährig geschultes
Monteur-Personal.

**WANNER & C^{ie}
HORGEN.**



Ausführung
jeder Art Arbeiten
unter Garantie.

Kataloge,
Kostenberechnungen,
fachkundige Ratschläge
und Projekte
prompt und gratis.

Grosses Lager,
rasche Bedienung.

**WANNER & C^{ie}
HORGEN.**

Grand Hôtel „Erzherzog Johann“ am Semmering.

Einbau sämtlicher Mansardenräume, Herstellung von Dachschrägen, Scheidewänden, Gangwänden etc. aus Korkstein.

VORZÜGE: Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse,
feuersicherer Schutz der hölzernen Dachkonstruktion.

FRITZ MARTI AKT.-GES., WINTERTHUR

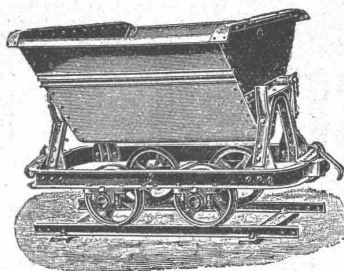
**Verkauf und Vermietung
von Material und Werkzeugen**
für Bauunternehmungen.

Kompl. Rollbahngleise auf Stahlschwellen
montiert, in allen couranten Profilen u. Spurweiten.

Weichen, Drehscheiben, Kreuzungen

Kippwagen

Plattformwagen, Stahlgussräder, Radsätze

**Zentrifugal-Pumpen**

Membran- oder Diaphragmapumpen
für Hand- und Kraftbetrieb

Hebe-Werkzeuge

Flaschenzüge, Winden, Wellenböcke
Laufkatzen, Materialaufzüge

Bau-Lokomotiven — Lokomobilen

Motoren

Prospekte und Kostenanschläge gratis und franko.

Diesel-Motoren

Wirtschaftlich vorteilhafteste
Verbrennungsmotoren

zum Betriebe mit
billigen
flüssigen Brennstoffen.

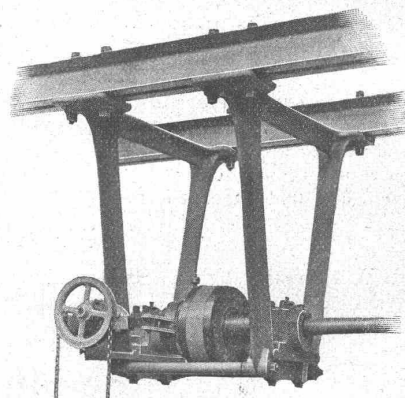
Alleinige Fabrikanten für die Schweiz:

GEBRÜDER SULZER

Winterthur.

Die Motoren werden in Grössen von 20 P.S.
an aufwärts ausgeführt.

Gesellschaft der
L. von Roll'schen Eisenwerke
Eisenwerk Glus

**Benn's Patent Reibungskupplungen**

Zum Ein- und Ausrücken von ganzen Wellensträngen oder einzelnen Maschinen während des Betriebes. Vollständig geschlossene Ausführung; für höchste Tourenzahlen verwendbar; selbsttätige Schmierung der inneren Teile.

Lager mit Ringschmierung:

Sellerlager mit herausnehmbarer unterer Laufschale, Patent, als Stehlager, Hängelager, Wand- und Säulen-Konsollager.

Feste Stehlager mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen für Massivwellen und Hohlwellen.

Komplette Transmissionsanlagen für alle Industriezweige.

L'Embrayage à Friction

système **Benn b^{te}** s. g. d. g.

est fabriqué et vendu en France par les Fonderies et Ateliers de Constructions mécaniques de

WYSS & C^{IE} à Seloncourt (Doubs).

KIRCHNER & C^o.

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.

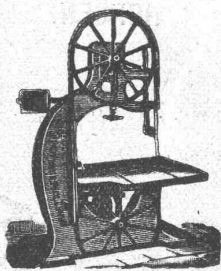
6x höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,**

— TELEPHON 3866. —

**Fugenloser Terralith Fussboden**

(Patent angemeldet). Viele 1000 m² im Gebrauch.

Steinholz-Estrich,

beste und wärmste Linoleum-Unterlage,

Hartboden und Wandbeläge

in Zement, Steinzeug und glasierten Platten

erstellt mit Garantie und in sauberster Ausführung

Vinz. Kramer, Lagerstrasse, Zürich.